

FFF-Kurseinheit ging erstmals online

■ Auch „Lust auf Andere“ bald mit online-Themenpaket

Nach nur kurzen zehn Tagen Ausschreibungsfrist konnte das EJW-Projekt „Fit Fürs Feiern – Alternative Gottesdienste“ eines seiner zentralen Themenpakete erstmals online anbieten. Im Mai und Juni studierten über 60 Teilnehmende fünf Wochen lang, wie man das Evangelium kreativ teilen und Gottesdienste beteiligungsfreundlich gestalten kann. Die Gottesdienst-Interessierten, die nicht nur aus Württemberg, sondern auch aus Köln, Dresden, Berlin und der Schweiz kamen, bestanden zur Hälfte aus ehrenamtlich Engagierten sowie aus Profis (Jugendreferenten und Pfarrer). Im Schnitt waren diese 44 Jahre alt – was nicht wirklich verwundert, denn Jugendliche selbst wirken, wenn sie bei Gottesdiensten aktiv sind, viel eher bei konkreten Praxisaufgaben mit, zeigen sich aber nur selten an konzeptionellen Fragestellungen auf der „Meta-Ebene“ interessiert.

■ Lebendig und interaktiv

Der Lernweg bestand aus grundlegenden Einsichten zur Verkündigung (Hörer-Diagnostik und die Frage: „Was heißt über-



haupt »verkündigen«?), an die sich dann „Schau-, Spür- und Interaktions-Fenster“ anschlossen. Diese wollten mit sehr konkreten Praxisimpulsen dazu beitragen, dass unser (Jugo)Gottesdienstfeiern nicht einem Frontal-Unterricht gleicht. Die PDF-basierenden Inhalte wurden lebendig und interaktiv durch Hyperlinks, die zu anschaulichen Videobeispielen oder zu vertiefenden Webseiten führten. Ebenso gehörten Übungen für das eigene geistliche Leben oder zum gottesdienstlichen Wirken zum Kursmaterial. Karikaturen von Simone Struve förderten diese spielerisch-leichte Vermittlungsweise. Eine wöchentliche „Sprechstunde“ per Chat vervollständigte das Angebot.

Das Echo auf diese „Neuland-Expedition“ war sehr ermutigend: „Starke Sache insgesamt!“, lobte ein Teilnehmer. Weitere differenzierte Rückmeldungen brachten wichtige

ACHTUNG:

Angedachte Themenpakete im Herbst

- „Jugos und alternative Gottesdienste überzeugend komponieren“ (FFF)
- „Das Evangelium kreativ teilen – beteiligungsfreundliche Gottesdienste gestalten“ (FFF, Wiederholung)
- „Milieusensibel aufbrechen: Einführung und Perspektiven“ (LaA)

Erkenntnisse für die zukünftige Online-Arbeit von „Fit Fürs Feiern“. So beispielsweise hinsichtlich Länge und Format eines online-Angebotes. „Davon kann auch mein anderes EJW-Projekt „Lust auf Andere – milieusensible Jugend- und Gemeindefarbeit“ profitieren, mit dessen Online-Themenpaketen ich im Herbst starten will. Insgesamt wurde deutlich, dass sich das EJW in einer mobilen und hochflexiblen Welt verstärkt um weitere Schritte dieser Art hin zu den Verantwortlichen vor Ort kümmern muss. Online hin, online her:

Ich selbst komme gern auch offline zu euch, um euch persönlich in „gottesdienstliche oder milieuoorientierte Welten“ mitzunehmen.

Daher nun Grüße per Print
Steffen Kaupp, Projektpfarrer

→ www.fit-fuers-feiern.de



Design und Funktion hatten ein Update nötig: Schließlich zeigt sich die jugonet-Seite seit Jahren als eine echte Schatztruhe der Gottesdienst-Inspiration für mittlerweile über 7000 aktivierte Benutzer (das ist KEIN Druckfehler!). Inhaltlich haben wir dabei alle bisher eingestellten Artikel scharf gegengelesen und, wo nötig, auch verbessert. Das Design vermittelt nun in frischen Farben das, wofür wir uns als Redaktionsteam seit Jahren treu einsetzen: Vitalität und Qualität!

Facelifting für jugonet

■ Deutschlands vitalste Plattform für Jugos und Alternativ-Gottesdienste glänzt in neuem Design

Natürlich wurden die drei Säulen des bisherigen jugonet erhalten:

- „Hingehen“: Hier sind aktuelle Jugo-Angebote auf der Landkarte zu entdecken. Der eigene Jugo kann eingestellt und portraitiert werden.
- „Selbermachen“: Andachten, Predigten, Filmimpulse, An- und Szenenspiele, Interaktionen, Songpools, Gesamtentwürfe und was sonst noch alles der Gottesdienst-Worker braucht oder sein Planen inspirieren kann.
- „Weiterkommen“: Hier wird der Horizont erweitert, werden neue Perspektiven auf gottesdienstliche Praxisfelder vermittelt.

Newsletter-Dossier, Empfehlungsmöglichkeiten und vieles mehr – die neue Seite lädt zum Entdecken ein (womöglich auch mancher Dinge, die noch nicht richtig funktionieren – dann freuen wir uns über einen

kurzen Hinweis von dir). Also: Surf' auf jugonet unter www.jugendgottesdienste.de und log' dich ein bzw. lege dir mit wenigen Klicks deinen Account an. Das lohnt sich: Der kommende Newsletter mit Impulsen und Material zum Thema „Gottesdienst und Weihnachten“ erreicht dich dann direkt!

Vielleicht juckt es dich aber auch mal, unsere effektive Redaktionsarbeit kennenzulernen. Hier kannst du auch befristet, beispielsweise auf ein Jahr, mitwirken. Vitale Grüße



Steffen Kaupp
Redaktionsleiter jugonet